

Aufbau von „drop+hop“

4 Bausteine

Ein Kurs zur Suchtvorbeugung in 6. Klassen

design: hewel werbung – gd 2006 | www.hwgd.de

„drop+hop“



Anonyme Drogenberatung Fachstelle für Suchtprävention H. Stölting

Scheunebergstr. 41
27749 Delmenhorst
Tel. 04221 - 140 55
praevention@drob-del.awo-ol.de

In Zusammenarbeit mit dem
Erzieherischen Jugendschutz
und der
**Beauftragten für Jugend-
sachen der Polizei Delmen-
horst**



Gefördert durch den
**Lions-Club Delmenhorst
„Zum Burggrafen“**



Vorbereitungstermine

Datum _____ Uhrzeit _____

Ort _____

Elterninformationsabend

Datum _____ Uhrzeit _____

Ort _____

Start-Seminar

Datum _____ Uhrzeit _____

Ort _____

Unterrichtseinheit mit der Polizei

Datum _____ Uhrzeit _____

Ort _____

5 Unterrichtseinheiten mit Klassenteams

Auswertung

Datum _____ Uhrzeit _____

Ort _____

Baustein 1

- Sensibilisierung/Bewusstseinsbildung der Eltern
- Basis-Wissen im Umfeld der Kinder schaffen
- Durchgeführt von
 - Präventionsfachkraft
 - erzieherischem Jugendschutz
 - Vertreter der Polizei
 - Schulleitung

Baustein 2

- Einführung und Sachinformation
- Externes „Start-Seminar“ im Jugendhaus
- Durchgeführt von
 - Präventionsfachkraft
 - erzieherischem Jugendschutz

Baustein 3

- Vertiefende Sachinformation zu illegalen Drogen
- Unterrichtseinheit mit einem Vertreter der Polizei (mit „Drogenkoffer“)
- Durchgeführt von
 - Polizei
 - Präventionsfachkraft oder
 - erzieherischem Jugendschutz

Baustein 4

- Zusammenhang zwischen eigenem Verhalten und Umgang mit Suchtmitteln
- Urteils- und Entscheidungskraft stärken
- 10 Unterrichtsstunden mit
 - Kleingruppenarbeit
 - Interaktions- und Rollenspielen
 - bildnerischem Gestalten
- Durchgeführt von Klassenteams

Kursinhalte

- Sachinformation über Drogen u. Sucht
- Motive für Drogenkonsum
- Wie wird man süchtig?
- Was schützt vor Sucht?

Was hat das mit mir zu tun?

- Meine Stärken – meine Schwächen
- Gefühle erkennen / benennen
- Gruppendruck
- Nähe – Distanz, Durchsetzungsvermögen
- Verhältnis Mädchen – Junge

„drop+hop“ wurde erstmals 1997 an einer Orientierungsstufe in Delmenhorst durchgeführt. Mittlerweile ist es gelungen, ihn als erfolgreiche Maßnahme der „suchtpräventiven Grundversorgung“ an den weiterführenden Schulen in Delmenhorst zu verankern.

Vermeidung durch **Aufklärung!**

Der Kurs ist eine primärpräventive Maßnahme, die sich inhaltlich orientiert am Konzept der Lebenskompetenzentwicklung (life skills approach). Er erreicht eine Altersgruppe, die an der „Nahtstelle“ zwischen Kindheit und Jugend steht: Ne-

ben vielen anderen Anforderungen des „Erwachsen-Werdens“ muss diese nun auch eine eigene Haltung zum Umgang mit Suchtmitteln erlernen, insbesondere den legalen wie Nikotin und Alkohol, aber auch illegalen wie Haschisch.

Hierbei bietet „drop+hop“ Aufklärung und Hilfestellung. Dies geschieht durch Schaffung von Sachwissen und von verbessertem Wissen über die eigene Person mit dem Ziel, in Versuchungssituationen aufmerksam mit sich selbst umzugehen.

Der zeitlichen Umfang umfasst 18 Unterrichtsstunden zum Thema „Drogen und Sucht“. Er beinhaltet neben der Sachinformation über Drogen und Sucht die Auseinandersetzung mit alterstypischen Entwicklungsaufgaben und –problemen wie z.B. Erkennen von und Umgang mit

Gefühlen, Gruppendruck und Nein-Sagen, Grenzen erkennen und respektieren sowie das Verhältnis zwischen Mädchen und Jungen.

Wissen macht **stark!**

Durchgeführt wird der Kurs von der Fachstelle für Suchtprävention in Zusammenarbeit mit dem erzieherischen Jugendschutz und „Klassenteams“ (Mann und Frau). TeamerInnen sind Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte (Honorarkräfte) und ggf. Eltern. Eine Unterrichtseinheit gestaltet die Jugendbeauftragte der Polizei.

Der „Mix“ - schulinterne Kräfte, externe Fachkräfte und Eltern ist konzeptionell gewollt. „drop+hop“ wurde von Anfang an mit dem Verständnis organisiert, dass Suchtprävention nicht nur Aufgabe weniger Fachleute ist, sondern als Gemeinschaftsaufgabe in möglichst vielen Lebensbereichen verankert werden sollte. Neben der Arbeit mit der Hauptzielgruppe der Schüler war und ist dies eine wichtige Funktion des Kurses.

**Selbstbewusstsein
stärken!**